



Pressemitteilung

Bernau bei Berlin, 04.09.2017

Verzögerungen bei der Leitungsumverlegung für den Rathausneubau

BERNAU BEI BERLIN. Im Zusammenhang mit der Sicherung des Rathausneubaus finden seit einigen Wochen im Auftrag des Wasser- und Abwasserverbandes „Panke/Finow“ die vorbereitenden Tiefbauarbeiten statt. Hierbei werden die vorhandenen Versorgungsleitungen für Trinkwasser, Abwasser und Regenwasser im Bereich Bürgermeisterstraße, Alte Brauerei/Grünstraße umverlegt.

Die bauausführende Firma sowie das beauftragte Planungsbüro haben aufgrund von verschiedenen objektiven Gründen über Verzögerungen im Bauablauf informiert. Zunächst waren in diesem Sommer ungewöhnlich massive und häufige Starkregenereignisse zu verzeichnen, welche zu Baubehinderungen geführt haben. Darüber hinaus musste im Zuge der Bauarbeiten festgestellt werden, dass die tatsächlichen im Erdreich vorgefundenen Gegebenheiten (Fremde und unbekannte Leitungen, Archäologische Funde etc.) erheblich von der im Rahmen der Planung angenommenen Situation abweichen.

Aufgrund der aufgetretenen Baubehinderungen konnten die Tiefbauarbeiten nicht wie ursprünglich geplant bis Mitte August abgeschlossen werden. Sie werden stattdessen voraussichtlich bis Anfang Oktober beendet sein.

Ansprechpartner für die Presse:

Daniel Nicodem

Verbandsvorsteher

Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“

Breitscheidstraße 45

16321 Bernau bei Berlin

Tel.: 03338 7530482